

Pressemitteilung

LR Teschl-Hofmeister: Podiumsdiskussion zur Stärkung der Sozialen Kompetenz an Niederösterreichs Schulen

Im Zuge der „Denkwerkstatt Schule.Leben.Zukunft“ sprechen Experten/-innen und Vertreter/-innen aus dem Schulbereich

(24.05.2019) Bildungs-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister und die NÖ Familienland GmbH laden im Rahmen ihrer „Denkwerkstatt Schule.Leben.Zukunft“ am 28. Mai 2019 ins NV-Forum der NÖ Versicherung in St. Pölten zur Podiumsdiskussion „Ich. Du. Wir gemeinsam“. Im Zentrum des Gesprächs mit Expertinnen und Experten der Schulgemeinschaft steht die Frage, wie im Lebensraum Schule die soziale Kompetenz als Grundvoraussetzung für nachhaltige und förderliche Bildungsprozesse so gestärkt werden kann, dass ein positives Miteinander frei von Angst und Gewalt gelingt. Landesrätin Teschl-Hofmeister begrüßt die Diskussion zu diesem aktuellen Thema: „Uns in Niederösterreich ist es ein zentrales Bestreben, ein lebenswertes Miteinander für alle Generationen zu schaffen. Soziale Konflikte und Differenzen gehören zum Schulalltag. Es braucht aber Rahmenbedingungen, wie klare Grenzen, Regeln und einen respektvollen Umgang. Initiativen wie diese tragen einen essentiellen Beitrag zur Zukunftsgestaltung unseres Landes bei.“

Podiumsgäste aller Schulpartner

Ein Impulsvortrag zum Thema und die Vorstellung zweier Best-Practice-Schulen, deren Konzepte in der Praxis bereits positiv von allen Schulpartnern gelebt werden, führen in das Thema ein. Sie zeigen neue Wege, Konfliktsituationen im Schulbereich zu begegnen. Diese und weitere Erfahrungen, Projekte und Präventionsmaßnahmen für die Zukunft werden im Anschluss mit Expertinnen und Experten, Pädagoginnen und Pädagogen, Eltern und Kindern am Podium diskutiert. „Die Meinungen aller Schulpartner und die Diskussionsergebnisse geben uns wertvolle Rückschlüsse darüber, wie die Bildungspolitik in Zukunft nachhaltig gestaltet werden kann“, betont die Landesrätin. Durch den Abend führt Thomas Birgfellner.

Weitere Informationen zur Podiumsdiskussion erhalten Sie unter **www.noefamilienland.at**.

(Schluss)

Allgemeines zur NÖ Familienland GmbH

Die NÖ Familienland GmbH wurde 2014 als Kompetenzzentrum für Familienarbeit in Niederösterreich gegründet und setzt Projekte für und mit Familien um. Unseren Aktivitäten liegt ein Familienbegriff zu Grunde, der Familien in ihrer Pluralität und als ein Netz aus Mitgliedern aller Generationen begreift – verbunden durch die Bereitschaft, langfristig füreinander Verantwortung zu übernehmen. Die Grundlage für das was wir tun erarbeiten wir aus der Praxiserfahrung, die wir aus unseren Projekten gewinnen, aus unserem Engagement in der Vernetzungsarbeit im Bundesland und auf Bundesebene und nicht zuletzt im direkten Dialog mit den Familien. Dazu setzen wir auf wissenschaftliche Begleitung und Zukunftsforschung, lassen alle diese Daten und Erkenntnisse in unserer Denkwerkstatt Familie zusammenfließen, um daraus neue und zukunftstaugliche Projekte und Angebote für Familien zu entwickeln. Ziel unserer Arbeit ist die konkrete, auf die Bedürfnislagen der Familien abgestimmte Unterstützung. Der Weg dahin erfolgt mittels Angeboten, die sich direkt an die Familien wenden, aber auch indirekt, und zwar über Projekte in Zusammenarbeit mit Gemeinden, Schulen und anderen familienrelevanten Einrichtungen und Institutionen. Aktuell liegen unsere Schwerpunkte im Bereich Vereinbarkeit von Familie und Beruf, öffentlicher Raum und Freizeit für Familien und Generationen sowie in der Kommunikation und Partizipation. Als aktive Partnerin niederösterreichischer Gemeinden und niederösterreichischer Pflichtschulen bieten wir hochwertige pädagogische Arbeit im Rahmen der ganztägigen Schule sowie der Ferienbetreuung an und entwickeln diese Angebote weiter. Wir begleiten im Rahmen von Mitbeteiligungsprojekten Spielplatz- und Schulfreiraumprojekte in ganz Niederösterreich, richten Feste und Veranstaltungen aus und verlegen Printpublikationen und digitale Medien.

Rückfragen an: Alexandra Neureiter, 02742 9005 13490, alexandra.neureiter@noel.gv.at